

5.

Trübselig liebet Mäytdain
Der Jang im Himmel zuort nicht sein.
Längst hat er die Mayebau
Der Mäytdain wartet auf den Lick
Himmel aufstills Guck zu rück.
Die fühl ich Jang abebau.

Der heilige Quell.
gestiftet in Leipzig. d. 30. Aug. 69.

Auf grüner Wiese von Kränzen umgeben
Luthe rings, Jang im Willen ein kostbarer Quell
Nicht gut er der trübsel der sich uns in der leben
Nicht gut er der finsten die feilige Hall.

Ich hab ihn gefunden und hab mich geliebt
Am Quelle so feilig, so kostbar und rein.
Die ward ich sehr off an die glücklichen Stunden
Der feiligen Quell. oft gedankt ich sein.